

LSV Albgau e.V. Karl-Friedrichstr. 22 76275
Ettlingen

Mitglieder Delta Kilo für

Terminplan für die einzelnen Kinderflugtage:

Stadt Ettlingen am Freitag den 29.07.05 9 Uhr
Waldbronn am Freitag den 12.08.05 9 Uhr
Stadt Rheinstetten Dienstag den 16.08.05 9 Uhr
Stadt Karlsruhe Donnerstag den 18.08.05 9 Uhr
Gem. Marxzell Donnerstag den 01.09.05 9 Uhr
Interessierte Piloten bitte bei Herbert melden!

Einladung

zur

Aktivenversammlung

am Freitag den 15.07.05 um 19 Uhr 30

im

Gasthaus zum kleinen Griechen

Tagesordnung:

- 1.) Teilnahme am Sommerlager, letzte Absprachen und Details – Mitfahrgelegenheiten
- 2.) Teilnahme an den einzelnen Terminen für das diesjährige Kinderfliegen
- 3.) Bericht über das Diamond – Treffen in Riesa bei Dresden – mit Bildern (Hartmut Eble/Jürgen Skucek)
- 4.) Wandersegelflug – Dietmar Schlager
- 5.) Sonstiges

Wir gratulieren nachträglich im Juni

Hans-Otto Trappenberg zum 82. Geburtstag

und im Monat Juli gratulieren wir

Dr. Gerhard Wesch zum 55. Geburtstag

Dienstplan für das 2. Halbjahr 2005

Wichtig: Sofern ein Termin nicht eingehalten werden kann ist selbständig für Ersatz zu sorgen.
Adressen bzw. Telefonnummern der Mitglieder findet ihr im Internet unter:

[http://\(lsv-albgau.de/index.php?e\[d\]=intern](http://(lsv-albgau.de/index.php?e[d]=intern)

Tag	Datum	Fluglehrer	Flugleiter	Windenfahrer	Bemerkung/Änderung
Sa	02.Jul	Skucek	AKAflieg	Lesch	
So	03.Jul	Wajda	FSV	Wittber	
Sa	09.Jul	Löschinger	FSV	Tippl	
So	10.Jul	Keller	Wagenblatt	Trappenberg	
Sa	16.Jul	Kursawe	Meis	Schlager	
So	17.Jul	Wajda	AKAflieg	Klenert	
Sa	23.Jul	Skucek	AKAflieg	Lesch	
So	24.Jul	Löschinger	FSV	Mellert	
Sa	30.Jul	Keller	FSV	Wittber	
So	31.Jul	Kursawe	Diehm	Schlager	
Mo	01.Aug				Schnupperkurs Rheinstetten Werner Keller
Di	02.Aug				
Mi	03.Aug				
Do	04.Aug				
Fr	05.Aug				
Sa	06.Aug		Tippl		Fluglager in Stendal mit den Fluglehrern Kursawe / Skucek / Wajda
So	07.Aug		AKAflieg		
Sa	13.Aug		AKAflieg		
So	14.Aug		FSV		
Sa	20.Aug		FSV		
So	21.Aug		Kraft		
Sa	27.Aug	Löschinger	Dijakovic	Schlager	
So	28.Aug	Keller	AKAflieg	Klenert	
Sa	03.Sep	Skucek	AKAflieg	Mellert	
So	04.Sep	Wajda	FSV	Wittber	
Sa	10.Sep	Kursawe	FSV	Lesch	
So	11.Sep	Löschinger	Dijakovic	Tippl	
Sa	17.Sep	Keller	Diehm	Schlager	
So	18.Sep	Skucek	AKAflieg	Klenert	
Sa	24.Sep	Kursawe	AKAflieg	Mellert	
So	25.Sep	Löschinger	FSV	Wittber	
Sa	01.Okt	Keller	FSV	Lesch	
So	02.Okt	Wajda	Jüngling	Schlager	
Mo	03.Okt	Skucek	Wagenblatt	Klenert	
Sa	08.Okt	Kursawe	AKAflieg	Mellert	
So	09.Okt	Löschinger	AKAflieg	Wittber	
Sa	15.Okt	Keller	FSV	Lesch	
So	16.Okt	Wajda	FSV	Schlager	
Sa	22.Okt	Skucek	Meis	Klenert	
So	23.Okt	Kursawe	Tippl	Mellert	
Sa	29.Okt	Keller	AKAflieg	Wittber	
So	30.Okt	Wajda	AKAflieg	Schlager	

Liebe Mitglieder,

Das Frühjahr war sehr erfolgreich. Vieles kann jetzt über unsere Homepage, die sehr lebhaft bestückt wird, kurzfristig nachvollzogen werden. Für diejenigen, die nicht über Internet verfügen, seien an dieser Stelle noch mal die Höhepunkte aufgezählt:

Im Segelflug können wir wieder **neue Mitglieder** begrüßen. Schon mit Erfahrung ist **Michael Schaaf** zu uns gestoßen. Er hat inzwischen schon wieder seinen Schein reaktiviert und fliegt vorzugsweise LS4, die er schon vom früheren Verein her kennt. Ganz neu fängt Gabriel Glaser (15) an. Wie bereits im Internet vermeldet, haben wir einiges zu feiern gehabt:



Manfred Röhrich hat seinen Schein im Segelflug (hier mit Gerhard Keuerleber beim Prüfungsflug. **Gerhard Bantle's** Segelflugschein muss nur noch eingereicht werden. **Torsten Klenert** ist alleine geflogen und fliegt bereits DG100. **Samuel Mellert** ist alleine geflogen und fliegt Ka 8 ...und seit dem 10.7. auch DG100. Und noch zwei weitere DG100 Piloten gibt es seit dem letzten Wochenende: Achim Skucek und Harry Jörger. Die Belegung der Einsitzer normalisiert sich. ...und wenn man die „Neuen“ hört, dann gibt es bereits „Engpässe“. Das ist ein „erfreuliches Problem“. Vor allem wenn man weiß, dass ja Astir und LS4 auch noch einige Stunden ...(und Piloten) aufnehmen können.

Ganz aktuell ist auch zu berichten, dass am letzten Wochenende von jedem Verein am Platz ein Freiflieger zu vermelden war. Daniela Becker vom FSV, Thies Johannsen von der AKA-Flieg und **Ole Ahrens** bei uns.



Herzlichen Glückwunsch an die Jungpiloten und dem Verein auch, für seine aktive „Mannschaft“.

Torsten und Samuel sind mit ihrer Windenschulung praktisch fertig. **Dietmar Schlager** hat etliche Wandersegelflüge mit dem Astir gemacht, darunter einen Flug mit **580 km** in den Schweizer Jura. In der Versammlung wird darüber berichtet.

Die Dimona und Katana haben etliche größere Flüge hinter sich. Die Auslastung beider Maschinen ist recht gut, nicht zuletzt auch durch bereits 14 Piloten der Motorflugabteilung des FSV und der Streckenflugaktivitäten, die Eleg angeregt hat. Über den Flug nach Riesa/Dresden zum 1. **Diamond-Kunden-Treffen** wird auch in der Versammlung berichtet. Bilder vom Flug und von Dresden werden gezeigt.

Urlaubsfliegen (1.8.-5.8.2005):

In der **ersten Woche** wird ein Flugbetrieb mit **Schnupperkurs** stattfinden können. Werner Keller hat sich bereit erklärt, dafür zur Verfügung zu stehen.

Urlaub in Stendal (6.8.-21.8.2005):

Der Sommerurlaub kommt immer näher. Es sind jetzt schon mehr Teilnehmer aus unserem Verein als letztes Jahr. Die Entscheidung, welche Flugzeuge mitgenommen werden, sollten wir endgültig auf der Versammlung treffen. Bisher werden folgende Flugzeuge für Stendal avisiert: Twin-Astir (Ralf Stock), Duo Discus (u. a. unsere Lehrer, Frank-Eleg-Jürgen, für Überlandeinweisungen, LS4 und DG100 (Dieter, Dietmar, die Fluglehrer und Schüler). Ka 8-Bedarf kann vor Ort gedeckt werden. Die Flugzeuge, die mitgehen, bestimmen sich natürlich auch durch die Anzahl der Anhängerkupplungen, die zur Verfügung stehen.

Es werden diesmal 2 Winden gestellt, 1200 und 1400m Schleppstrecke. Allerdings wird der Windenstart incl. Landesgebühr jetzt 4.-Euro kosten. Details werden in der Versammlung besprochen. js

Tankstelle für Mogas in Söllingen:

Die Überlegungen für eine eigene fahrbare Tankstelle am Baden-Airpark reifen: Die Betriebsleitung erlaubt die Aufstellung. Ein Tankstellenpächter hat zugesagt, den Tank in eigener Regie immer gefüllt zu halten, sodaß wir uns gar nicht um den Straßentransport kümmern müssen. „Unsere“ Tankstelle ist zu definieren, die Kosten und die Wirtschaftlichkeit zu ermitteln und dann, wenn dies steht, werden wir voraussichtlich eine außerordentliche Mitgliederversammlung einberufen, um eine notwendige Genehmigung durch die Mitgliederversammlung zu beantragen. Dies nur schon als Ankündigung. Projektleiter dabei ist Jochen Wagenblatt.

Am **Freitag 22.7.und Samstag 23.7.** findet ein Kurs im Rahmen des Unterrichts der **Wilhelm-Lorenz-Realschule** statt. An diesen beiden Tagen werden 3 Doppelsitzer für den Kurs im Einsatz sein. Daher am Samstag, wenn überhaupt, eingeschränkter Schulbetrieb. JS

JAR-FCL3

Die Verbesserungen zum Medical, die im Mai angekündigt wurden und bis Ende Juni durch den Bundesrat sollten, sind jetzt dem Wahlkampf zum Opfer gefallen. Die Politik und deren Verwaltung hält „Wahl-Schlaf“ und beschäftigt sich mit sich selbst.

Für diejenigen, die Probleme mit dem Medical haben, können Erleichterungen durch Ausflaggen geboten werden. Nach einem erfolgreichen ersten Kompaktkurs in der Tschechei, wird nun ein zweiter von Mitgliedern von JAR-Contra durchgeführt. Dazu der Vorspann hier im Anschluss. Wer sich dafür interessiert, kann die komplette Info auf unserer Homepage – Service – Downloads finden – oder mich ansprechen: Jürgen S.

Kompaktkurs No. 2 in Vrchlabi, Tschechien

2.-9.10.2005:

Liebe InteressentInnen, liebe Teilnehmer(innen), damit die 2. Veranstaltung für alle Beteiligten ebenso zu einem Erfolg wird, wollen wir sie gut vorbereiten. Dafür ist wichtig, dass wir uns über die Bedeutung unseres Handelns für uns selbst, für die beteiligten Staaten, die Vereine und Funktionäre im Klaren sind und zudem gut gerüstet in Vrchlabi erscheinen. Wir legen Wert darauf, dass Euch bewusst ist, dass dieses eine Veranstaltung im Namen und Interesse von JAR-Contra Deutschland ist. Damit soll ausgedrückt werden, dass wir JAR-Contra-Vertreter damit auch politische Ziele verfolgen, die in erster Linie dazu dienen sollen, die Hemmnisse und Beschränkungen im eigenen Land zu beseitigen. Wir möchten, dass Ihr uns darin unterstützt. Wir möchten gleichzeitig darauf hinweisen, dass nur begrenzt Erkenntnisse und Erfahrungen vorliegen, welche Folgen der Erwerb eines tschechischen Medicals und einer tschechischen Fluglizenz für die Inhaber zuhause haben wird, wengleich die Rechtslage eindeutig zu unseren Gunsten steht. Dieser Hinweis ist wichtig, weil er jedem Haftungsanspruch vorbeugt. Ihr seid auf eigenes Risiko dabei und fühlt Euch gut informiert.

- soweit die Grundinfo. Weiteres dazu findet Ihr unter: lsv-albgau.de - Service - Download. JS

Die Situation, die wir in der Fliegerei zur Zeit vorfinden ist gar nicht so neu, sie ist nur „typisch Deutsch“. Hier eine Quelle, die das belegt, die viel älter ist als die gesamte Fliegerei:

"Der Deutsche gleicht dem Sklaven, der seinem Herrn gehorcht ohne Fessel, ohne Peitsche, durch das bloße Wort, ja durch einen Blick. Die Knechtschaft ist in ihm selbst, in seiner Seele; schlimmer als die materielle

Sklaverei ist die spiritualisierte. Man muss die Deutschen von innen befreien, von außen hilft nichts." Heinrich Heine (1797 - 1856)

Stress am Flugplatz – muss das sein?

Um uns das Leben am Flugplatz gegenseitig etwas zu erleichtern, habe ich auch noch ein paar Infos gefunden, die mit landläufigen Irrtümern vielleicht aufräumen helfen:

Drei Stress-Irrtümer

- **Nichts tun ist das Beste.** Falsch. Wer unter Dauerstress steht, ist nicht mehr in der Lage, einfach abzuschalten. Echte Müße können Stress-geplagte nicht genießen. Deshalb sollten sie besser Sport treiben oder Entspannungstechniken lernen.
- **Manager haben den meisten Stress.** Irrtum. Wer in der Hierarchie unten steht, wird dreimal häufiger krank als Chefs - zeigt eine Studie der britischen Regierung unter 10000 Beamten. Der Grund: Wer wenig über seine Arbeit bestimmen darf, neigt eher zu Stress.
- **Männer sind besonders gestresst.** Stimmt nicht. Studien zeigen, dass Frauen anfälliger für Stress sind. Der Grund: Sie reagieren leichter auf Umweltreize. Aus Bild und Funk

Der letzte Punkt stimmt sehr nachdenklich: hat das mit der **niedrigen Frauenquote** am Platz zu tun?

Jetzt noch zwei Geschichtchen zum relaxen:

Zwei Mäusedamen treffen sich. Beide erzählen stolz von ihren neuen Bekanntschaften. Die erste zeigt ein Foto von ihrem neuen Verehrer, ein Mäuserich mit dunklem Fell und Schnauzbart.

Auch die andere hat ein Foto mit, darauf ist eine Fledermaus zu sehen. Da meint die eine : "Der ist aber nicht besonders fesch.". Darauf die andere: "Das stimmt, aber dafür ist er **Pilot** !!"

Die Maschine des amerikanischen Präsidenten Airforce One stürzt ab. Der Secret Service findet das Wrack auf einem großen Feld. Das Wrack ist leer, keine Spur vom Präsidenten, keine Spur von der Besatzung.

Da sehen sie einen Farmer der gerade sein Feld mit dem Traktor ackert. Die Secret Service Leute stoppen den Farmer:

"Haben Sie den Flugzeugabsturz gesehen ?"

"Ja"

"Und, .. gab es Überlebende ?"

"Nein, alle tot"

"Und, ... wo sind die Leute ?"

"Habe ich gleich begraben, habe fast den ganzen Vormittag gebraucht"

"Und, der Präsident ist wirklich TOT ?"

"Ja, er hat wohl die ganz Zeit gesagt er sei nicht tot, ... aber jeder weiß doch was für ein Lügner er ist ..."